

# **Diverse Berichte**

## Verzeichniss der Mitglieder des Vereins.

### A. Ehrenmitglieder.

	Jahr der Ernennung.
von Schlechtendal, D. H. R., Dr. phil., in Halle a. S. . . . .	1881
Schurtz, Karl Heinr., Dr. med., Eisenwerksbes. in Schmiedeberg	1885

### B. Korrespondirende Mitglieder.

Müller, A., Hüttenmeister am Kgl. Blaufarbenwerk O.-Schlema	1868
Mezger, C. A., Bergingenieur in Congonhas do Sabara i. Bras.	1871
Günther, R. B., Dr. med., Geheim. Medizinalrath in Dresden	1872
Kreischer, Gust., Bergrath, Prof. a. d. Bergakademie in Freiberg	1873
Artzt, A., Vermessungsingenieur in Plauen i. V. . . . .	1876
Poscharsky, G., Inspektor des botan. Gartens in Dresden . . .	1876
Rostock, Michael, Lehrer in Dretschen bei Bautzen . . . . .	1880
Mensing, Wilhelm, Fabrikbesitzer in Weimar . . . . .	1885
Köhler, Ernst, Dr. phil., Seminar-Oberlehrer in Schneeberg	1885
Kellner, Gustav, Hütteningenieur in Gotha . . . . .	1886
Berthold, Ew. Rich., Dr. phil., Vermessungsingenieur in Leipzig	1886

### C. Wirkliche Mitglieder.

	Jahr der Aufnahme.
Ancot, Eman. Karl Alex., Kaufmännischer Direktor . . . . .	1885
Arnold, Oskar Ewald, Bergverwalter . . . . .	1868
Barth, Karl Theodor, Dr. med., Bezirksarzt . . . . .	1865
Becker, Julius Adolf, Oberlehrer am Gymnasium . . . . .	1874
Berg, Friedr. Hugo, Bergdirektor . . . . .	1871
Berge, Franz Robert, Bürgerschullehrer . . . . .	1876
Beyer, Joh. Heinrich, Dr. med., prakt. Arzt . . . . .	1867
Böhmer, Ernst Theodor, Königl. Berginspektor . . . . .	1886
Bräuninger, Richard, Buchhändler . . . . .	1876
Büttner, Karl Herm., Bergdirektor in Oberhohndorf . . . . .	1885
Cario, Karl Josef, Ingenieur . . . . .	1886
Dittmarsch, Alfred Ludwig, Direktor der Bergschule . . . . .	1882
Döhner, Julius Volkmar, Buchhändler . . . . .	1871
Falk, Karl Ferdinand, Posamentier . . . . .	1862
Falk, Chr. Gottfr., Zeichenlehrer . . . . .	1882

	Jahr der Aufnahme.
Fikentscher, Joh. Wilh., Stadtrath, Fabrikbesitzer . . . . .	1864
Fischer, Joh. Christian, Stadtrath, Fabrikbesitzer . . . . .	1868
Geih, Hugo, Bürgerschullehrer . . . . .	1875
Gerndt, Leonh., Dr. phil., Oberlehrer am Realgymnasium . . . . .	1870
Günther, August, Prokurist . . . . .	1886
Haag, Franz, Bildhauer . . . . .	1883
Hentschel, Friedr. Aug., Stadtrath, Bankier . . . . .	1862
Herbrig, Herm. Aug., Gewerberath, Gewerbe-Inspektor . . . . .	1874
Hering, Karl Wilhelm, Bergdirektor . . . . .	1885
Hirsch, Otto Christian, Markscheider. . . . .	1886
Höffner, Amandus, Baumeister . . . . .	1877
Hofmann, Ernst Friedr., Dr. med., prakt. Arzt . . . . .	1878
Hofmann, Herm. Bernhard, Fabrikbesitzer . . . . .	1868
Hudler, Josef, Gasanstalts-Inspektor . . . . .	1886
Ilisch, Eduard Ferd., Bürgerschullehrer . . . . .	1876
Kästner, Karl Friedrich, Bergingenieur . . . . .	1874
Kerstan, Georg Paul, Chemiker . . . . .	1886
Kessner, Hermann, Bürgerschullehrer . . . . .	1872
Klopfer, Karl Otto, Dr. med., prakt. Arzt . . . . .	1863
Klötzer, Heinrich Gotthilf, Markscheider . . . . .	1882
Kunz, Gustav Alban, Oberlehrer am Realgymnasium . . . . .	1877
Küster, Eduard, Telegraphen-Direktor . . . . .	1880
Leonhardi, Otto, Geheimer Regierungsrath . . . . .	1871
Lippold, G. Fr., Dr. phil., Prof., Rektor a. Realgymnasium . . . . .	1876
Lorenz, Paul Ferdinand, Kunstgärtner . . . . .	1882
Matthes, Hermann Robert, Zahnarzt . . . . .	1875
Mensing, Richard, Fabrikdirektor . . . . .	1867
Mezges, Georg, Dr. phil., Chemiker . . . . .	1886
Mitlenzwey, Moritz, Chemiker und Fabrikant . . . . .	1868
Mosebach, Louis Ferd., Stadtrath, Kaufmann und Fabrikant . . . . .	1863
Müller, Chr. Friedr., Oberlehrer am Gymnasium . . . . .	1882
Nöllner, Alexander, Dr. phil., Oberlehrer am Realgymnasium . . . . .	1883
Oppe, Hugo Volkmar, Bergrath, Betriebsdirektor . . . . .	1868
Ramcke, Joachim Heinrich, Bildhauer . . . . .	1882
Rödel, Georg, stellvertr. Direktor des Vorschussvereins . . . . .	1886
Rössler, Richard, Dr. phil., Oberlehrer am Gymnasium . . . . .	1885
Rüger, Ernst Ludwig, Landgerichtsrath . . . . .	1882
Saalberg, Oswald, Kaufmann . . . . .	1864
Sagasser, Anton Gustav, Gewerbe-Inspekt.-Assistent . . . . .	1882
Salm, Karl Heinrich, Pfarrer . . . . .	1883

	Jahr der Aufnahme.
Sarfert, Moritz, Kaufmann und Kohlenwerksbesitzer . . . . .	1878
Schaper, Heinr. Theodor, Kaufmann . . . . .	1863
Schencke, Karl Ferd. Martin, Markscheider und Bergdirektor	1868
Schink, Franz Eduard, Anstalts-Inspektor . . . . .	1872
Schlegel, Julius, Kaufmann . . . . .	1867
Schmidt, Friedr. Richard, Dr. med., prakt. Arzt . . . . .	1878
Schmidt, Albert, Bergdirektor in Oberhohndorf . . . . .	1882
Schmidt, Franz Friedrich, Telegraphenrevisor . . . . .	1886
Schnorr, Veit Hans, Oberlehrer am Realgymnasium . . . . .	1868
Schramm, Gustav Adalbert, Stadtbaurath . . . . .	1868
Schwenke, Eduard, Apotheker . . . . .	1877
Seidel, Karl Richard, Bürgerschullehrer . . . . .	1883
Spindler, Karl Heinr., Oberlehrer am Gymnasium . . . . .	1885
Staupe, Joh. Fr. Wilh., Dr. med., Medizinalrath . . . . .	1867
Stephan, Karl Ed. Andr., Berginspektions-Assistent . . . . .	1884
Sternstein, Theodor von, Postsekretär . . . . .	1886
Streit, Lothar Ottok. Wilh., Oberbürgermeister . . . . .	1870
Thomas, Joh. Heinrich, Schuldirektor . . . . .	1863
Thost, Guido Albin, Kaufmann . . . . .	1865
Weigel, Karl Emil, Bergdirektor . . . . .	1886
Wiede, Anton, Bergdirektor in Bockwa . . . . .	1877
Wild, Julius Hermann, Bürgerschullehrer . . . . .	1872
Wodack, Hermann, Bergingenieur . . . . .	1886
Wünsche, Fr. Otto, Dr. phil., Oberlehrer am Gymnasium . . . . .	1867
Zetsche, Georg Erw. Arthur, Dr. med., prakt. Arzt . . . . .	1878
Zückler, Robert, Stadtrath . . . . .	1866

### Veränderungen im Mitgliederbestand.

Zu korrespondirenden Mitgliedern wurden ernannt:

Herr Hütteningenieur Gust. Kellner in Gotha,

„ Vermessungsingenieur Dr. phil. Berthold in Leipzig.

Als wirkliche Mitglieder wurden aufgenommen beziehentlich wiederaufgenommen:

Herr Berginspektor Böhmer,

„ Ingenieur Cario,

„ Posamentier Falk,

„ Bürgerschullehrer Geih,

„ Prokurist Günther,

## VIII

Herr Markscheider **Hirsch**,  
„ Gasanstaltsinspektor **Hudler**,  
„ Chemiker **Kerstan**,  
„ Chemiker Dr. phil. **Mezges**,  
„ Kaufmann **Rödel**,  
„ Telegraphenrevisor **Schmidt**,  
„ Postsekretär von **Sternstein**,  
„ Bergdirektor **Weigel**,  
„ Bergingenieur **Wodack**.

---

Durch den Tod verlor der Verein:  
Herrn Berginspektor **Böhmer**.

In Folge Wegzugs schieden aus:  
Herr Chemiker **Edlich**,  
„ Vermessungsingenieur Dr. **Berthold**.

Freiwillig trat aus:  
Herr Buchhändler **Fiedler**.

---

Der Verein zählte am Jahresschlusse 2 Ehrenmitglieder, 11 korrespondirende Mitglieder und 80 wirkliche Mitglieder.

---

### Vereins-Vorstand für das Jahr 1887.

Oberlehrer Dr. **Wünsche**, Vorsitzender,  
Gewerberath **Herbrig**, Stellvertreter,  
Bürgerschullehrer **Geih**, Schriftführer,  
Chemiker Dr. **Mezges**, Stellvertreter,  
Stadtrath **Hentschel**, Kassirer,  
Buchhändler **Döhner**, Bibliothekar.

---

## Verzeichniss

der mit dem Verein in Verbindung stehenden Gesell-  
schaften, Vereine und Anstalten

und der im Jahre 1886 eingegangenen Schriften.

### Deutsches Reich.

- Altenburg.** Naturhistorische Gesellschaft des Osterlandes. Mittheilungen, Band III.
- Annaberg.** Annaberg-Buchholzer Verein für Naturkunde. Jahresbericht VII (1885).
- Augsburg.** Naturhistorischer Verein. Bericht 28, Jahrgang 1885.
- Berlin.** Botanischer Verein der Provinz Brandenburg.
- Berlin.** Polytechnische Gesellschaft. Verhandlungen, Jahrgang 47, Nr. 7—16. Jahrgang 48, Nr. 1—3.
- Bonn.** Naturhistorischer Verein der preussischen Rheinlande und Westfalens. Verhandlungen, Jahrgang 42, 2. Hälfte, Jahrgang 43, 1. Hälfte.
- Braunschweig.** Verein für Naturwissenschaft.
- Bremen.** Naturwissenschaftlicher Verein. Abhandlungen, Band IX, Heft 3.
- Breslau.** Verein für Schlesische Insektenkunde. Zeitschrift, neue Folge, Heft 11 (1886).
- Cassel.** Verein für Naturkunde. Festschrift des Vereins zur Feier seines 50jährigen Bestehens. Bericht 33 (1885/86.)
- Cassel.** Verein für Erdkunde. Jahresbericht III (1886). — Die Anforderungen der Schule an die Landkarten.
- Chemnitz.** Naturwissenschaftliche Gesellschaft.
- Chemnitz.** Erzgebirgischer Gartenbauverein.
- Danzig.** Naturforschende Gesellschaft. Schriften, Band VI, Heft 3 (1886).
- Darmstadt.** Verein für Erdkunde. Notizblatt, IV. Folge, Heft VI (1885).
- Donaueschingen.** Verein für Geschichte und Naturgeschichte.

- Dresden.** Naturwissenschaftliche Gesellschaft „Isis“. Sitzungsberichte, Jahrgang 1885, Heft 1 und 2.
- Dresden.** Gesellschaft für Natur- und Heilkunde. Jahresbericht 1885/86.
- Dresden.** Verein für Erdkunde.
- Dresden.** Entomologischer Verein „Iris“.
- Dresden.** Oekonomische Gesellschaft im Königreich Sachsen. Mittheilungen 1885/86.
- Dürkheim.** Pollichia, naturwissenschaftlicher Verein für die Rheinpfalz.
- Elberfeld.** Naturwissenschaftlicher Verein.
- Emden.** Naturforschende Gesellschaft. Jahresbericht 70 (1884/85).
- Erlangen.** Physikalisch-medizinische Societät. Sitzungsberichte, Heft 17 (1884/85).
- Frankfurt a. M.** Senkenbergische naturforschende Gesellschaft. Berichte, Jahrgang 1885. — W. Kobelt, Reiseerinnerungen aus Algerien und Tunis.
- Frankfurt a. M.** Physikalischer Verein. Jahresbericht 1884/85.
- Frankfurt a. M.** Gesellschaft für Geographie und Statistik. Jahresbericht 48, 49 (1883/85).
- Frankfurt a. O.** Naturwissenschaftlicher Verein. Monatliche Mittheilungen, Jahrgang III, Nr 8—12, Jahrgang IV, 1—7.
- Freiberg.** Freiburger Alterthumsverein. Mittheilungen, Heft 22 (1885).
- Freiburg i. Br.** Naturforschende Gesellschaft.
- Fulda.** Verein für Naturkunde.
- Gera.** Gesellschaft von Freunden der Naturwissenschaften.
- Giessen.** Oberhessische Gesellschaft für Natur- und Heilkunde. Bericht 24 (1885).
- Görlitz.** Naturforschende Gesellschaft.
- Greifswald.** Naturwissenschaftlicher Verein von Neu-Vorpommern und Rügen. Mittheilungen, Jahrgang XVII (1886).
- Güstrow.** Verein der Freunde der Naturgeschichte in Mecklenburg. Archiv, Jahrgang 39 (1885).
- Halle a. S.** Verein für Erdkunde. Mittheilungen 1885 und 1886.
- Halle a. S.** Naturwissenschaftlicher Verein für die Provinz Sachsen und Thüringen. Zeitschrift für Naturwissenschaften, Band LVIII, Heft 5, 6, Band LIX, Heft 1—3.
- Hamburg.** Verein für naturwissenschaftliche Unterhaltung.
- Hamburg-Altona.** Naturwissenschaftlicher Verein.

- Hanau.** Wetterauische Gesellschaft für die gesammte Naturkunde.  
Bericht 1883/85.
- Hannover.** Naturhistorische Gesellschaft.
- Heidelberg.** Naturhistorisch-medizinischer Verein. Verhandlungen,  
Band III, Heft 5. — Festschrift zur Feier des 500jährigen Be-  
stehens der Ruperto-Carola zu Heidelberg.
- Karlsruhe.** Naturwissenschaftlicher Verein.
- Karlsruhe.** Badische Geographische Gesellschaft. Verhand-  
lungen, 1880—1884.
- Kiel.** Naturwissenschaftlicher Verein für Schleswig-Holstein.  
Schriften, Band VI, Heft 2.
- Königsberg.** Königl. Physikalisch-ökonomische Gesellschaft.  
Schriften, Jahrgang 26 (1885).
- Landshut.** Botanischer Verein. Bericht IX (1881—85).
- Leipzig.** Verein für Erdkunde. Mittheilungen, Jahrgang 1885.
- Leipzig.** Naturforschende Gesellschaft. Sitzungsbericht, Jahrgang  
XII (1885).
- Leipzig.** Museum für Völkerkunde. Bericht 13 (1885).
- Lübeck.** Geographische Gesellschaft. Mittheilungen, Heft 8—10.
- Lüneburg.** Naturwissenschaftlicher Verein für das Fürstenthum  
Lüneburg.
- Magdeburg.** Naturwissenschaftlicher Verein. Jahresbericht XVI (1885).
- Mannheim.** Verein für Naturkunde.
- Marburg.** Gesellschaft zur Beförderung der gesammten Natur-  
wissenschaften. Sitzungsbericht, Jahrgang 1884/85.
- Meissen.** „Isis“, Verein für Naturkunde. Körnich, Geologische  
Skizze der westlichen Alpen.
- Metz.** Verein für Erdkunde. Jahresbericht VI—VIII (1883—85).
- Münster.** Westfälischer Provinzialverein für Wissenschaft und Kunst.
- Nürnberg.** Naturhistorische Gesellschaft. Jahresbericht 1885 nebst  
Abhandlungen, Band VIII, Bogen 3.
- Nürnberg.** Germanisches Museum. Anzeiger, Jahrgang 1885,  
Band I, Heft 2. Mittheilungen, Jahrgang 1885, Band I, Heft 2.  
— Katalog der im Germanischen Museum befindlichen Gemälde.
- Offenbach.** Verein für Naturkunde.
- Osnabrück.** Naturwissenschaftlicher Verein.
- Passau.** Naturhistorischer Verein. Bericht XIII (1883—85).
- Trier.** Gesellschaft für nützliche Forschungen.
- Regensburg.** Naturwissenschaftlicher Verein. Korrespondenzblatt,  
Jahrgang 39 (1885).

- Reichenbach i. V.** Vogtländischer Verein für allgemeine und spezielle Naturkunde.
- Schneeberg.** Wissenschaftlicher Verein.
- Sondershausen.** Irmischia, botanischer Verein für Thüringen. Korrespondenzblatt, Jahrgang V (1885), Nr. 12, Jahrgang VI, Nr. 1—4.
- Stettin.** Verein für Erdkunde. Jahresbericht I (1883—85).
- Wernigerode.** Naturwissenschaftlicher Verein des Harzes. Schriften, Band I (1886).
- Wiesbaden.** Nassauischer Verein für Naturkunde. Jahrbücher, Jahrgang 38, 39.
- Würzburg.** Physikalisch-medizinische Gesellschaft. Sitzungsberichte, Jahrgang 1885.

## Oesterreich-Ungarn.

- Agram.** Kroatischer Naturforscher-Verein. Jahresbericht I, Bogen 1—3.
- Bistritz.** Gewerbeschule. Jahresbericht XII (1885/86).
- Böhmisch-Leipa.** Nordböhmischer Exkursionsklub. Mittheilungen, Jahrgang IX, Heft 1—3.
- Brünn.** Naturforschender Verein. Verhandlungen, Band XXIII, Heft 1 und 2 (1884). — Bericht der meteorologischen Commission im Jahre 1883.
- Budapest.** Königl. ungarische naturwissenschaftliche Gesellschaft. Mathematische und naturwissenschaftliche Berichte aus Ungarn, Band II und III. — Hazslinszky, Flora muscorum Hungariae. — Inkey, Nagyág und seine Erzlagerstätten. — Lászlò, Analyse ungarländischer Thone. — Hegyfoky, die meteorologischen Beobachtungen des Monats Mai in Ungarn. — Daday, morphologisch-physiologische Beiträge zur Kenntniss der Hexarthra polyptera, Schm. — Herman, urgeschichtliche Spuren der volksthümlichen Fischerei. — Buday, die Eruptivgesteine des Persányer Gebirges. — Catalogus bibliothecae Regiae Societatis Hungaricae Scientiarum Naturalium fasc. II.
- Graz.** Naturwissenschaftlicher Verein für Steiermark.
- Graz.** Verein der Aerzte in Steiermark. Mittheilungen, Jahrg. 1883.
- Hermannstadt.** Siebenbürgischer Verein für Naturwissenschaften.
- Innsbruck.** Naturwissenschaftlich-medizinischer Verein. Berichte, Jahrgang XV (1884/85).
- Innsbruck.** Ferdinandeum für Tirol und Vorarlberg.

- Klagenfurt.** Naturhistorisches Landes-Museum in Kärnthen.
- Linz.** Verein für Naturkunde in Oesterreich ob der Enns. Jahresbericht 15 (1885).
- Linz.** Museum Francisco-Carolinum. Bericht 44. Beiträge zur Landeskunde ob der Enns, Lief. 38.
- Prag.** Naturhistorischer Verein „Lotos“. Jahresbericht, neue Folge, Band I—VI (1880—1885).
- Reichenberg.** Verein der Naturfreunde. Mittheilungen, Jahrgang XVI (1885).
- Triest.** Società adriatica di scienze naturali. Bolletino, Vol. IX, Nr. 1, 2.
- Wien.** K. k. geologische Reichsanstalt. Verhandlungen, Jahrgang 1885, Nr. 17, 18, Jahrgang 1886, 1—15.
- Wien.** K. k. zoologisch-botanische Gesellschaft. Verhandlungen, Jahrgang 1885 (Band XXXV), 2. Halbjahr.
- Wien.** Verein zur Verbreitung naturwissenschaftlicher Kenntnisse. Schriften, Band 25 (1884/85).
- Wien.** K. k. Hofmuseum. Annalen, Band I, Nr. 1—4 (1886).

## Schweiz.

- Verhandlungen der Schweizerischen naturforschenden Gesellschaft  
Jahresbericht 68, (1884/85).
- Aarau.** Aargauische Naturforschende Gesellschaft. Mittheilungen, Heft IV (1886).
- Genf.** Société de physique et d'histoire naturelle. Compte rendu, II (1885).
- Basel.** Naturforschende Gesellschaft. Verhandlungen, Jahrg. 8, Hft. 1.
- Bern.** Naturforschende Gesellschaft. Mittheilungen, Jahrg. 1885, Heft 3.
- Chur.** Naturwissenschaftliche Gesellschaft Graubündens. Jahresbericht, Jahrgang XXIX (1884/85).
- Frauenfeld.** Thurgauische naturforschende Gesellschaft. Mittheilungen, Heft VII.
- St. Gallen.** Naturforschende Gesellschaft. Bericht, Jahrg. 1883/84.
- Lausanne.** Société Vaudoise des sciences naturelles. Bulletin, Vol. XXI, Nr. 93, Vol. XXII, Nr. 94.
- Neufchâtel.** Société des sciences naturelles.
- Schaffhausen.** Schweizerische entomologische Gesellschaft.
- Zürich.** Naturforschende Gesellschaft.

## Belgien.

- Brüssel.** Société royal de Botanique de Belgique. Bulletin, Tome XXIV, fasc. 2 (1885), Tome XXV, fasc. 1.
- Brüssel.** Société royal malacologique de Belgique. Annales, Tome XX (1885). Procès verbaux, Tome XIV (Aug.—Decbr. 1885), Tome XIV (Januar—Juli 1886).
- Brüssel.** Société entomologique de Belgique. Bulletin, Nr. 64—67 (October—December 1885), Nr. 68—72 (Jan.—Mai 1886).
- Lüttich.** Société géologique de Belgique. Annales, Tome XII (1884/85).
- Lüttich.** Société royal des sciences de Liège. Memoires, Ser. II, Tome XI.

## Luxemburg.

- Luxemburg.** L'institut royal grand-ducal (Section des sciences naturelles et mathématiques). Publications, Tome XIX (1885)

## Frankreich.

- Amiens.** Société Linéenne du Nord de la France. Bulletin mensuel, XI, Nr. 123—138 (1882—83).

## Italien.

- Padua.** Società Veneto-Trentina di scienze naturali. Atti, Vol. IX, fasc. 2. Vol. X, fasc. 1. Bulletino, Tomo III, Nr. 3 (1885), Nr. 4 (1886).
- Pisa.** Società Toscana di scienze naturali. Atti (processi verbali), Vol. V (1885/86).
- Rom.** Reale academia dei Lincei. Atti (Rendiconti), Serie IV, Vol. II, fasc. 1—14 (1885/86). Atti (Memorie), Serie III, Vol. XVIII, XIX (1883/84), Serie IV, Vol. II (1884/85).
- Venedig.** Notarisia. Commentarium phycologicum. Anno I, Nr. 1—4.

## Russland.

- Dorpat.** Naturforscher-Gesellschaft bei der Universität Dorpat. Sitzungsberichte, Band VII, Heft 2 (1885).
- Helsingfors.** Societas pro fauna et flora fennica. Meddelanden, Heft 12, 13.

**Mitau.** Kurländische Gesellschaft für Literatur und Kunst. Sitzungsberichte aus dem Jahre 1884 und 1885.

**Moskau.** Société imperiale des naturalistes. Bulletin, Tome 61, Nr. 1—4 (1885), Tome 62, Nr. 1--3 (1886).

**Riga.** Naturforscher-Verein.

#### Amerika.

**Cordoba.** Accademia nacional de ciencias de la república Argentina. Actas, Boletín, Tomo VIII.

**Philadelphia.** Academy of Natural Sciences.

**Washington.** Smithsonian Institution. Annual report 1883/84.

**Washington.** United States Geological Survey. Annual report 1882/83, 1883/84.

#### Asien.

**Yokohama.** Deutsche Gesellschaft für Natur- und Völkerkunde Ostasiens. Mittheilungen, Heft 35 (1886).

# Bericht

über die Thätigkeit des Vereins im Jahre 1886.

**1. Sitzung am 5. Januar.** Ansprache des bisherigen stellvertretenden Vorsitzenden. Wahl des Vorstandes. Herr Berge legte einen fliegenden Fisch (*Exocoetus volitans*, Bl.) aus dem atlantischen Ocean vor und erläuterte den Körperbau und die Lebensweise dieser merkwürdigen Thiere. Herr Schnorr sprach über die Entstehung und das Vorkommen von sogenannten gefensterten Quarzkrystallen und Scepterkrystallen bei Bex in der Schweiz und brachte derartige Krystalle von Poretta in Italien und aus dem Zillerthale zur Anschauung. Herr Herbrig sprach über den Nephrit und legte dieses Mineral sowie Steinbeile aus demselben von verschiedenen Fundstätten vor. Herr Mensing sprach auf Grund eines Vortrages von Professor Egleston in New-York über die Witterungsbeständigkeit der Bausteine.

**2. Sitzung am 12. Januar.** Herr Hentschel trug den Kassenbericht über das vergangene Vereinsjahr vor. Herr Klopfer machte auf die medizinische Verwendung des Lanolin aufmerksam. Herr Arnold hielt im Anschluss an einen Aufsatz von Suess in Wien einen Vortrag über schlagende Wetter unter besonderer Berücksichtigung der neuesten Untersuchungen. Herr Kunz sprach auf Grund einer Arbeit von Partsch in Breslau über die Messung von Höhen durch das Barometer. Herr Schnorr erörterte die praktischen Schwierigkeiten der barometrischen Höhenmessung bei Erzielung wissenschaftlicher Genauigkeit. Herr Nöllner demonstrierte ein selbstgefertigtes Krystallmodell von Glas, welches den Zusammenhang zwischen der tetragonalen Pyramide, dem tetragonalen Prisma und dem tetragonalen Sphenoëder veranschaulichte; auch legte Herr Nöllner die dem tetragonalen Krystallsystem angehörigen Krystalle von arsensaurem Kali und Quecksilbercyanid vor.

**3. Sitzung am 19. Januar.** Herr Mittenzwei hielt einen Vortrag über die Fortschritte in der Herstellung von Glasflüssen für astronomische und physikalische Zwecke und legte einige solche

Glasflüsse vor. Herr Dittmarsch legte ein Hühnerei mit 1 grossen und 14 kleinen Dottern vor. Herr Wünsche hielt einen Vortrag über den deutschen Dichter Adelbert von Chamisso als Naturforscher und über sein Verhältniss zu D. H. v. Schlechtendal.

**4. Sitzung am 26. Januar.** Herr Schwenke legte das in der zweiten Sitzung zur Sprache gekommene Lanolin, sowie Kefyr, „die sogenannten Milchpilze des Kaukasus“, kleine knollige Gebilde, welche aus Zellen von *Dispora caucasica*, Kern bestehen, vor. Herr Klopfer hielt unter Vorzeigung von Instrumenten und Präparaten einen Vortrag über die Stimmgabel als Hilfsmittel zur Erkennung von Gehörleiden. Herr Rüger referirte über einen Vortrag von Prof. E. Sell über japanische Nahrungs- und Genussmittel.

**5. Sitzung am 2. Februar.** Herr Schink sprach auf Grund einer Abhandlung von T. Leone über die Mikroorganismen des Trinkwassers und ihr Leben in kohlenensäurehaltigen Wassern. Herr Staude sprach über den Einfluss der Genussmittel auf die Magenverdauung; auch theilte Herr Staude mit, dass die kleinen Dotter, die sich in einem von Herrn Dittmarsch in der dritten Sitzung vorgelegten Hühnerei neben einer grossen Dotter vorfinden, nach dem Urtheil von Prof. Zürn in Leipzig nicht als wirkliche Dotter, sondern nur als Eiweiss- und Dottergerinnsel aufzufassen seien. Herr Dittmarsch trug auszugsweise den Bericht vor, den Herr Mezger im vergangenen Jahre über die Goldgruben von Ouro Preto in Brasilien abgegeben hat.

**6. Sitzung am 9. Februar.** Herr Wünsche brachte ein blühendes Exemplar der bunten Aloe (*Aloë variegata*, L.) vom Cap der guten Hoffnung zur Anschauung, machte auf die Eigenthümlichkeiten und die geographische Verbreitung der artenreichen Gattung Aloe aufmerksam und legte auch die von mehreren Arten herstammende Aloe des Handels vor. Herr Kessner hielt einen Vortrag über die von Prof. E. Strassburger in Jena vorgenommenen Pfropfversuche zwischen Pflanzen verschiedener Gattungen und Familien. Herr Berthold legte eine grosse Anzahl von Mondphotographien vor, die theils im astrophysikalischen Institut zu Potsdam hergestellt, theils auf der Sternwarte zu Greenwich aufgenommen worden waren.

**7. Sitzung am 16. Februar.** Herr Wild stellte eine Sing-Drossel (*Zippe*, *Turdus musicus*, L.) mit abnormer Schnabelbildung und eine bei Plauen erlegte Saat-Gans (*Anser segetum*, L.) vor,

deren Oberschnabel ebenfalls ein ganz abnormes, seitlich gedrehtes Wachsthum zeigte und deren Gefieder infolge mangelhafter Einbettung wesentlich gelitten hatte. Herr Fikentscher brachte eine grosse Anzahl prächtiger Käfer aus dem Niam-Niam-Lande zur Anschauung. Herr Mittenzwei referirte über einen neuen, aus Steinkohlentheer dargestellten Süsstoff, das Saccharin, und über das von Williamson in den Hopfenblüthen entdeckte Hoppein. Herr Mezger, korrespondirendes Mitglied des Vereins, sprach über die geologischen Verhältnisse von Ouro Preto in Brasilien (insbesondere über den daselbst verbreiteten Laterit) und über Land und Leute in jener Gegend und legte goldhaltigen Turmalin und Quarz mit gediegenem Gold von Ouro Preto, sowie die merkwürdigen Früchte und Samen einer zu den Asclepiadeen gehörigen brasilianischen Liane vor.

**8. Sitzung am 26. Februar.** Herr Staude wies einem Vorschlage in der „Leipziger Zeitung“ gegenüber überzeugend nach, dass das Trinken von kohlenensäurehaltigem Wasser kein geeignetes Mittel sein könne, die im Körper eingedrungenen Mikroorganismen zu zerstören. Herr Rössler hielt unter Vorzeigung verschiedener selbstgefertigter mikroskopischer Präparate einen Vortrag über den Geschlechtsapparat der Phalangiden oder Afterspinnen. Herr Hering theilte mit, dass unlängst in Serbien und zwar in der Nähe von Belgrad ein neues Quecksilbervorkommen entdeckt, beziehentlich wieder aufgefunden worden sei, sprach im Anschluss daran über die Quecksilberbergwerke von Idria in Krain, Almadén in Spanien und Neu-Almadén in Californien und legte Zinnober von Idria, von Moschellandsberg in der Rheinpfalz und von Haslau bei Zwickau vor.

**9. Sitzung am 2. März.** Herr Lorenz hatte ein blühendes Exemplar einer ostindischen Orchidee, *Coelogyne cristata*, Lindl., ausgestellt. Herr Dittmarsch legte Realgar und Salmiak vom Haldenbrand vom Concordiaschacht bei Niederölsnitz und Harromotom von Strontian in Schottland vor. Herr Beyer hielt einen Vortrag über die Fettleibigkeit, deren Ursachen, Folgen, Verhütung und Heilung. Herr Berthold hielt einen Vortrag über das Zodiakallicht.

**10. Sitzung am 16. März.** Herr Herbrig berichtete über einige merkwürdige Fälle von Wanderungen von Seefischen an den Küsten von Venezuela, besonders bei Carupano. Herr Wild sprach über die europäische Honigbiene in Amerika und ihre Vor-

züge gegenüber der amerikanischen Biene (*Apis americana*). Herr Berge machte auf die von B. Frank nachgewiesene Thatsache aufmerksam, dass gewisse Bäume, vor allem die Cupuliferen (Eichen, Buchen, Heistern, Haseln, Kastanien) ganz regelmässig sich im Boden nicht selbständig ernähren, sondern überall mit einem Pilzmycelium im Symbiose stehen, welches ihnen Ammendienste leistet und die ganze Ernährung des Baumes aus dem Boden übernimmt. Herr Staude theilte mit, dass das Hoppein sich als Morphinum, vermengt mit Hopfen-Extraktivstoffen, erwiesen habe, und dass nach den neuesten Untersuchungen die Giftigkeit der Miesmuschel in der Leber des Thieres ihren Grund habe. Herr Nöllner legte Krystalle von Kalomel oder Quecksilberchlorür vor und erläuterte deren Form.

**11. Sitzung am 22. März.** Herr Berge hielt im Anschluss an neuere Beobachtungen einen Vortrag über die Ursachen und Erscheinungen der Wanderung unserer Zugvögel. Herr Rössler hielt unter Vorzeigung zahlreicher Zeichnungen einen Vortrag über die Entwicklung des Hühnchens im Ei.

**12. Sitzung am 30. März.** Herr Schwenke legte einen grossen Krystall von weinsteinsaurem Natron vor. Herr Schink sprach über die Ursache der zunehmenden Zahl der Blitzschläge. Herr Mensing hielt einen Vortrag über die Graphiterde des Passauer Waldes, deren Reinigung und Werthbestimmung auf Grund einer Abhandlung von E. Putz. Herr E. Hofmann sprach über Rhinolithen oder Nasensteine und erläuterte die Entstehung einer besonderen Art von Stimmbänderlähmung (Posticuslähmung). Herr Dittmarsch legte ein sehr grosses Oktaëder von Flussspat von Bösenbrunn bei Oelsnitz im Vogtlande vor.

**13. Sitzung am 6. April.** Herr Mezges brachte Laboratoriumsgeräthe (Tigel, Abdampfschalen) aus Nickel und das bisher als Element angesehene Didym zur Anschauung und sprach über die Zerlegung des Didyms in zwei neue Elemente, die als Praseodym und Neodym bezeichnet worden sind. Herr Fikentscher legte Argyrodit von Himmelfürst-Fundgrube bei Freiberg, sowie eine entglaste Flasche vor und sprach über den Entglasungsprozess. Herr E. Hofmann zeigte zwei Kehlkopfpolyphen, die das Wachsthum dieser Schleimhautwucherungen sehr gut veranschaulichten. Herr Nöllner liess eine grössere Anzahl Diamanten von Brasilien und vom Kaplande zirkulieren und erläuterte die Krystallformen

derselben durch Zeichnungen und selbstgefertigte Glasmodelle. Herr Schnorr sprach über Gletscherschwankungen und die Eiszeit.

**14. Sitzung am 13. April.** Herr Lorenz hatte ein prächtiges Exemplar einer lebenden Orchidee aus Mexiko (*Odontoglossum Rossi* var. *majus*, Batm) ausgestellt. Herr Berge sprach über die Schwimmblase der Fische. Herr Böhmer hielt auf Grund einer Abhandlung von Sydney Lupton einen Vortrag über die Erschöpfbarkeit der Steinkohlen in England.

**15. Sitzung am 20. April.** Herr Lorenz hatte ein blühendes Exemplar von *Anthurium Scherzerianum*, Schott, ausgestellt. Herr Cario berichtete über die Wettheizversuche des Magdeburger Dampfkessel-Revisionsvereins. Herr Dittmarsch legte eine merkwürdige röhrenförmige Ausfüllung einer hölzernen Wasserröhre und Wachskohle (*Pyropissit*) von Weissenfels vor und sprach über die Eigenschaften dieses merkwürdigen Minerals. Herr Herbrig sprach über die von Spring und Prost in der Zeit vom 13. November 1883 bis 13. November 1884 ausgeführten Untersuchungen des Wassers der Maas bei Lüttich. Herr Wünsche machte auf die verschiedene chemische Zusammensetzung des Hasel- und Kiefernblütenstaubes aufmerksam und zeigte den letzteren unter dem Mikroskop.

**16. Sitzung am 27. April.** Herr Sagasser berichtete über die Entwicklung der Elektrizität bei der Kondensation des Wasserdampfes und über den Luftdruck in den Tropen. Herr Rameke sprach über die Zerstörung indischer Monumentalbauten durch die Engländer, das Material dieser Bauten und die Eigenthümlichkeiten der indischen Bauwerke. Herr Dittmarsch erwähnte, dass das von ihm früher (in der 40. Sitzung am 22. December 1885) als Gyps bezeichnete Mineral vom Schader Hermannschacht nach Prof. H. B. Geinitz in Dresden als Halotrichit (Haarsalz, Kermohalit) anzusehen sei. Herr Berge sprach über die Grösse des Gesichtsfeldes in verschiedenen Höhen. Herr Herbrig legte eine merkwürdige Schlacke aus dem Generator der Gasfeuerung der von Arnim'schen Werke in Planitz vor.

**17. Sitzung am 4. Mai.** Herr Herbrig machte auf die von Grünzweig und Hartmann in Ludwigshafen am Rhein hergestellten Korksteine aufmerksam. Herr Klopfer berichtete über eine Arbeit von Is. Steiner über das Grosshirn der Knochenfische und über die Entdeckung eines Wärme erzeugenden Centrums im Ge-

hirn durch Ed. Aronsohn und J. Sachs. Herr Wünsche hielt auf Grund der Untersuchungen von Ludwig Beck und Christian Hostmann einen Vortrag über die Frage: ob in der Geschichte der menschlichen Kulturentwicklung der Bronze oder dem Eisen das höhere Alter zuzuerkennen sei.

**18. Sitzung am 11. Mai.** Herr Cario verbreitete sich über die Gründe, welche gegen die Möglichkeit des Siedeverzuges in Dampfkesseln und die daraus abgeleiteten Ursachen der Dampfkessel-Explosionen sprechen. Herr Staude legte einen, Herrn Dr. med. Leipoldt in Planitz gehörigen prähistorischen Schädel aus der Steinzeit von Rösen bei Merseburg vor, gab dazu einige Erläuterungen und berichtete sodann über die Einwirkung galvanischer Ströme auf Organismen und über die Spaltung des Temperatursinnes in zwei gesonderte Sinne. Herr Schwenke brachte Saccharin zur Anschauung und gab den Anwesenden Gelegenheit, sich von der Wirkung dieses neuen Süsstoffes auf den Geschmacksinn zu überzeugen. Herr Hering liess Staubblüten der Fichte (*Picea excelsa*) zirkulieren.

**19. Sitzung am 18. Mai.** Herr Lorenz hatte eine schöne ausländische Orchidee, *Cypripedium barbatum* var. *nigrum* ausgestellt. Herr Ditmarsch legte verschiedene Mineralien von Kladno in Böhmen vor (Kännelkohle, Pechkohle von ausgezeichnet muscheligen Bruch, gebrannten Kohlenschiefer mit einem Abdruck von *Sagenaria rimosa*, gebrannten Kohlenschiefer von lasurblauer Farbe. Herr Wünsche teilte mit, dass in Tunis ausgedehnte Phosphoritlager entdeckt worden seien, machte auf die v. Mendelejew'sche Hypothese über die Entstehung des Erdöls aufmerksam und sprach über das Vorkommen und die Wichtigkeit der Camellie in ihrem Heimatlande Japan und deren Einführung in Europa im Jahre 1739 durch den Jesuitenpater Camelli.

**20. Sitzung am 25. Mai.** Herr Schink sprach über einige im Jahre 1885 in Bremen stattgehabte Blitzschläge auf Grund eines Aufsatzes von A. Stude und über beachtenswerthe Blitzschläge in Bäume im Anschluss an eine Arbeit von F. Buchenau. Herr Hering gab einen Bericht über W. Kobelt, Reiseerinnerungen aus Algerien und Tunis (Frankfurt a. M., 1885) mit besonderer Hervorhebung der in diesem Werke beschriebenen völkergeschichtlichen, industriellen und bergbaulichen Verhältnisse. Herr Wünsche legte ein sehr grosses Exemplar von *Orchis mascula* von Lerchenberg bei Fährbrücke vor.

**21. Sitzung am 1. Juni.** Herr Bürgerschullehrer Naumann hatte dem Verein eine seltene einheimische Orchidee, den schwertblättrigen Orant (*Cephalanthera Xiphophyllum*, Rehb.) aus dem Weissenborner Walde übersendet, welche zur Ansicht gelangte. Herr Hudler sprach über den Werth der gegenwärtig auf die Zurückführung der Verbrennungsprodukte in brennbare Gase gerichteten Bestrebungen. Herr Berthold hielt einen Vortrag über die Natur der Sonne, insbesondere über die Corona derselben. Herr Geih berichtete über die Untersuchungen von F. Will über das Geschmacksorgan der Insekten.

**22. Sitzung am 8. Juni.** Herr Lorenz hatte eine seit 1884 aus Afrika eingeführte blühende Topfzierpflanze, *Impatiens Sultani*, ausgestellt. Herr Geih legte *Ornithogalum umbellatum* und *Comarum palustre* und *Botrychium Lunaria* von Mosel vor und erläuterte den eigenthümlichen Bau der letztgenannten Pflanze, die zugleich von Culitzsch, durch Herrn Hütteningenieur G. Kellner aufgefunden und eingesendet, zur Ansicht gelangte. Herr Schlegel brachte Zweige der unter dem Namen *Carpinus quercifolia* und *C. heterophylla* in Parkanlagen angepflanzten merkwürdigen Formen der Heister oder Weissbuche zur Anschauung. Herr Klopfer berichtete über einen Aufsatz von A. Herzen über Metallotherapie. Herr Mezges sprach über isomere Kupfer-Doppelsalze. Herr Hering theilte einen Brief des Herrn Bergingenieur Mezger in Ouro Preto in Brasilien mit, in welchem sich dieser über die natürlichen Verhältnisse seines dermaligen Wohnortes aussprach. Nach Schluss der Sitzung begab sich ein grosser Theil der Anwesenden nach dem in der Reichsstrasse gelegenen Observatorium des Herrn Berthold, um den Mond und Jupiter zu beobachten.

**23. Sitzung am 15. Juni.** Herr Referendar Mende hatte dem Verein mehrere südamerikanische Brillantkäfer, ein Ei von *Endromia elegans* und kernlose Apfelsinen (Nabel-Apfelsinen) von Bahia (Brasilien) zur Ansicht übersendet. Herr Lorenz hatte eine prächtige tropische Orchidee, *Cattleya Mossiae*, Lindl., aus Südamerika ausgestellt. Herr Geih sprach über den Vorkeim (*Prothallium*) der Farne und brachte eine Menge Vorkeime vom Wald-Frauenfarn (*Athyrium Filix femina*) lebend und unter dem Mikroskop zur Anschauung. Herr Thomas hielt einen Vortrag über den Leibesbau und die Lebensweise der Ameisen mit besonderer Berücksichtigung der auf Trinidad einheimischen Gattung *Oeco-*

doma. Herr Wild wies auf die ausserordentlich grosse Vermehrung der Reblaus hin.

**24. Sitzung am 22. Juni.** Herr Wünsche legte zwei für das Königreich Sachsen neue Pflanzen, *Avena tenuis*, Mch., von Herrn Bezirksarzt Dr. med. Fickert in Oelsnitz i. V. zwischen Talnitz und Rosenberg aufgefunden, und *Sclerochloa dura*, P. B., von Herrn Carl Schiller in Dresden auf der Vogelwiese „bei Antons“ aufgefunden, vor. Herr Geih legte *Mitrula paludosa*, Fr. aus der Harth bei Mosel vor. Herr Dittmarsch brachte Quarzkrystalle (sogenannte Skelettkrystalle) von „Hoffnung Gottes“ von Neudorf am Harz und einen sehr grossen Zinkblende-Zwilling von ebendaher zur Anschauung. Herr Matthes berichtete über einen Vortrag von Prof. E. v. Hofmann in Wien über die Veränderungen des menschlichen Körpers nach dem Tode. Herr Sagasser hielt einen Vortrag über Nebelbildung auf Grund eines Aufsatzes von Robert v. Helmholtz.

**25. Sitzung am 29. Juni.** Herr Lorenz hatte *Aspidium falcatum*, Sw., ausgestellt. Herr Referendar Mende hatte dem Verein einen Panzerabdruck von *Glyptodon clavipes*, Osw. auf dem Kalktuff des Laplata in Südamerika zur Ansicht übersendet. Herr Wild machte auf die grosse Zahl der aus anderen Erdtheilen in Nordamerika eingewanderten Pflanzen aufmerksam. Herr Hering berichtete über eine von H. Pohlig in das persische Hochland unternommene geologische Reise mit besonderer Berücksichtigung der bergbaulichen Verhältnisse in Persien. Herr Spindler sprach auf Grund einer Programmabhandlung von Lorenz: „Die Taube im Altertum“ über die den Alten bekannten Arten der Tauben, über deren Eigenschaften, das Fangen und die Zucht derselben und ihre Verwendung in der Medizin und als Brieftauben. — Verabschiedung des Herrn Berthold.

**26. Sitzung am 6. Juli.** Herr Schmidt legte roten Fingerhut (*Digitalis purpurea*) von der Bahnstation Reuth i. Vogtl. und Frauenflachs (*Linaria vulgaris*) von Mohlsdorf bei Greiz mit strahlig-symmetrischen fünfspornigen Blüten, sogen. Pelorien, vor. Herr Wild brachte eine Versteinerung (*Pleurotomaria spec.*) zur Anschauung, die in einem Kalk-Geröllstück eingeschlossen war, das mit Schachtholz von Cham im bairischen Walde nach Oberhohndorf gelangte. Herr Thomas sprach über die Lebensweise der sogen. Ameisengäste. Herr Klopfer erläuterte einen Fall von Zerstörung der Schnecke bei dem Menschen, in welchem (im

Gegensatz zu früheren Annahmen) keine vollkommene Taubheit eingetreten war.

**27. Sitzung am 13. Juli.** Herr Fr. Schmidt legte blühende Exemplare der *Malva moschata* von der Zwickau-Falkensteiner Bahn in der Nähe des Bahnhofes vor. Herr Ilisch beantwortete auf Grund der Beobachtungen von E. Plateau die Frage, ob die Insekten mit ihren Facettenaugen die Formen der Gegenstände erkennen können oder nicht. Herr Rüger hielt im Anschluss an eine Abhandlung von Brassel einen Vortrag über den Kaffee und seine Geschichte und legte Proben der wichtigsten Kaffeearten, die ihm Herr Kaufmann E. Meitzner zur Verfügung gestellt hatte, vor.

**28. Sitzung am 24. August.** Herr Aktuar Baumann in Zwickau hatte dem Verein einen im Nil lebenden eigenthümlichen Kugelfisch (*Tetrodon Fahaca*, L.) übersendet. Herr Arnold legte einen Roggenhalm vor, der oberwärts in drei Aeste gespalten war, von denen einer eine verästelte Aehre, die beiden andern je eine einfache Aehre trugen. Herr F. Schmidt brachte blühende Exemplare der Prachtnelke (*Dianthus superbus*, L.) von Jessnitz zwischen Jocketa und Plauen zur Anschauung. Herr Ilisch machte auf die neuesten Untersuchungen über die Höhe der Atmosphäre aufmerksam und theilte verschiedene ornithologische Miscellen mit. Herr Cario sprach über die Entstehung des Hagels.

**29. Sitzung am 31. August.** Herr Bürgermeister Gehler in Böhmisches-Wiesenthal hatte dem Verein einen der sehr schönen Afterkrystalle von Feldspat nach Leucit, wie sie auf seinem Grundstück seit längerer Zeit gefunden werden, durch Herrn Professor Mosen hier übersendet. Herr Cario hielt im Anschluss an einen Aufsatz von H. W. Vogel einen Vortrag über Farben und Farbenharmonie. Herr Kessner theilte mit, dass beim Fischen des sogen. schwarzen Teiches bei dem Hammerwerk Pfeilhammer bei Schwarzenberg im August d. J. mehrere Forellen von ausserordentlicher Grösse — die grösste hatte eine Länge von 68 cm und wog  $5\frac{1}{2}$  Pfund — gefangen worden seien.

**30. Sitzung am 14. September.** Herr M. Rödel in St. Albans bei London hatte dem Verein ein Blatt von *Leucadendron argenteum*, Lam. übersendet, das mit einer schön ausgeführten Geschäftsanzeige bedruckt war. Herr Wünsche berichtete über das Vorkommen des Aussatzes in Norwegen. Herr Dittmarsch gab über den Demantoid vom alten Eckbatana Auskunft. Herr

Ilisch machte auf die Abnahme der Geburten in Frankreich aufmerksam. Herr Berg teilte mit, dass gegenwärtig die Mitwirkung des Steinkohlenstaubes bei Schlagwetter-Explosionen allgemein anerkannt werde. Herr Klopfer kritisierte die Vorschläge des Arztes Dr. Meuhli-Hilty in St. Gallen über rationelles Schlafen.

**31. Sitzung am 21. September.** Herr Dittmarsch legte Bournonit von Neudorf am Harz und Eisenspatkrystalle von ebendaher vor. Herr Herbrig sprach über die Lothablenkungen an der Südküste von Frankreich und legte nach einigen einleitenden Bemerkungen über Titan, Tantal und Niob ein Stück der sogen. Ofensau des 4 $\frac{1}{2}$  Jahre auf der Königin-Marienhütte zu Cainsdorf in Betrieb gewesenen Hohofens vor. Das Stück liess schöne kupferfarbige Partien von Cyan-Titan und Stickstoff-Titan erkennen. Ausserdem brachte Herr Herbrig Salmiak aus dem genannten Hohofen zur Anschauung. Herr Klopfer sprach über die Erscheinungsformen des Aussatzes.

**32. Sitzung am 28. September.** Herr Kellner, korrespondierendes Mitglied des Vereins, hatte einen Strauss von Strand-Männertreu (*Eryngium maritimum*, L.) von der Insel Rügen zur Ansicht übersendet. Herr Dittmarsch legte Zinnerz aus der spanischen Provinz Almeria vor. Herr Fr. Schmidt brachte den Inhalt der im Auftrage des elektrotechnischen Vereins in Berlin herausgegebenen Schrift: Die Blitzgefahr, Berlin 1886, zum Vortrag und teilte im Anschluss daran seine Erfahrungen über die Anlage von Blitzableitern mit. Herr Thomas berichtete über die Bildung der Korallenriffe. Herr Arnold brachte Eisenvitriol von der Halde des Segen-Gottes-Schachtes zur Anschauung.

**33. Sitzung am 5. Oktober.** Herr Wünsche legte als Seitenstück zu dem in einer der letzten Sitzungen vorgelegten Blatte von *Leucadendron argenteum* ein *Gnaphalium* vom Cap der guten Hoffnung vor. Herr Mensing sprach über prähistorische Thongefässe. Herr Geih hielt einen Vortrag über den Wasseraustausch zwischen dem Schwarzen Meere und dem Mittelländischen Meere auf Grund der Arbeiten von Makarof. Herr Nöllner sprach über die giftigen Wirkungen des chlorsauren Kali und legte dasselbe in Krystallen, wie auch Krystalle von chlorsaurem Natron und chlorsaurem Baryt vor. Herr Mezges machte auf die Prüfung des Essigs auf Mineralsäuren durch Schwefelzink aufmerksam.

**34. Sitzung am 12. Oktober.** Herr Thomas verlas ein

an den Verein gerichtetes Schreiben des Herrn Dr. Berthold in Leipzig, in dem sich dieser über den in der Capstadt am 20. August ds. Js. wieder aufgefundenen Komet Winnecke und den am 26. September ds. Js. von dem Astronomen Finlay ebendasselbst neu entdeckten Kometen aussprach. Herr Dittmarsch legte eine grössere Anzahl von Photographien des Bockwa-Oberhohndorfer Kohlenfeldes, vom Herrn Photograph Fickenwirth in Zwickau aufgenommen, vor. Herr Kessner beantwortete auf Grund einer Broschüre von G. Kassner die Frage: Ist in Deutschland eine Produktion von Kautschuk möglich, gestützt auf den Anbau einheimischer Culturpflanzen? Herr Herbrig sprach über die geologischen Verhältnisse von Lobsdorf bei St. Egidien und legte kieseliges Roteisenerz von Lobsdorf vor.

**35. Sitzung am 19. Oktober.** Herr E. Hohmuth in Marienthal hatte dem Verein ein sehr grosses und schönes Exemplar des Todtenkopfschwärmers (*Acherontia Atropos*, L.) übersendet, das er am 16. Oktober d. J. am Ziegelofen des Segen-Gottes-Schachtes sitzend aufgefunden hatte. Herr Wünsche berichtete über den am 28. Mai d. J. zu Barntrupp im Fürstentum Lippe gefallenen jüngsten Meteorstein und machte auf die Untersuchungen von Moreau und Miquel über den Gehalt der Seeluft von Mikroorganismen aufmerksam. Herr Wild sprach über den Einfluss der Nahrung auf das Wandern der Fische und über die Nahrungsvorräthe im Bau des Maulwurfs. Herr Geih legte eine sogenannte Rose von Jericho (*Anastatica hierochuntica*, L.) vor und wies auf das Vorkommen und die wirklichen und vermeintlichen Eigenschaften dieser früher viel bewunderten Crucifere hin. Herr Mensing berichtete über die Beziehungen des Hausschwammes zur Fällzeit des Holzes. Herr Herbrig machte auf die Verwendung der Rattenfelle als Handschuhfutter aufmerksam.

**36. Sitzung am 26. Oktober.** Herr Aktuar Baumann in Zwickau hatte dem Verein ein zu einem Briefbeschwerer verarbeitetes Stückschwarzen Kalkstein vom Ufer des Todten Meeres übersendet. Herr Wünsche machte auf ein neues aus Meeresalgen hergestelltes Klebmittel, das Algin, aufmerksam. Herr Cario hielt einen Vortrag über die Theorie der Rauchverbrennung. Herr Mezges legte sehr schöne Krystalle von arsensaurem Kali, Herr Nöllner die eigenthümlichen Früchte und Samen einer zu den Asclepiadeen gehörigen brasilianischen Schlingpflanze vor.

**37. Sitzung am 2. November.** Herr Oberlehrer Dr.

Fritsche hatte dem Verein diesjährige Früchte vom schwarzen Nussbaum (*Juglans nigra* L.) aus dem Rich. List'schen Garten am Schulgrabenweg übergeben. Herr Fr. Schmidt legte einen an einem Lindenaste sitzenden Mistelbusch (*Viscum album* L.) von Wünschendorf bei Weida vor. Herr Kerstan zeigte ausgezeichnete Krystalle von Bleizucker, Herr Staude einen dem Arme eines Menschen entnommenen Blasenwurm. Herr Klopfer hielt einen Vortrag über die Medizin bei den alten Aegyptern auf Grund eines Aufsatzes von K. B. Hofmann in Graz. Herr Falk machte auf einige eigenthümliche Veränderungen einer von ihm benutzten Aquarellfarbe aufmerksam. Herr Ilisch theilte eine merkwürdige, die Entwicklungsgeschichte der Kaninchen betreffende Begebenheit mit.

**38. Sitzung am 9. November.** Von Herrn Alfred Rehder in Waldenburg gelangte eine am Congo häufige Bartflechte (*Usnea angulata*, Ach.) zur Ansicht, die der bekannte Afrikareisende Stanley für die Lackmusflechte (*Rocella tinctoria*, D. C.) hielt und als eine grosse Einnahmequelle für den Congostaat bezeichnet hatte. Herr Weigel legte die reifen Früchte und Samen der syrischen Seidenpflanze (*Asclepias syriaca*, L.) vor. Herr Berge hielt einen Vortrag über Eishöhlen auf Grund einer Schrift von B. Schwalbe in Berlin. Herr Ilisch sprach über die in Wien festgesetzte Normalstimmung. Herr Mezges erklärte, dass die in letzter Sitzung von Herrn Falk erwähnte Aquarellfarbe aus Jodquecksilber bestehe und erwähnte dessen Eigenschaften und Darstellung.

**39. Sitzung am 16. November.** Herr Dittmarsch legte ein eigenthümliches zapfenförmiges Gebilde von Hammerschlag vor, das durch die Kreissäge auf dem Brückenbergschachte IV. entstanden war. Herr Spindler hielt einen Vortrag über die Sprache naturwissenschaftlicher Mittheilung in Vergangenheit und Gegenwart im Anschluss an einen Aufsatz von W. Stricker in Frankfurt a. M. Herr Mensing sprach über die Ventilation der Wohnräume. Herr Böhmer theilte mit, dass die von dem bekannten Erdbebenforscher Rudolf Falb aufgestellte Schlagwetter-Theorie im Zwickauer Kohlenrevier keinerlei Bestätigung gefunden habe, da die Woche vom 24.—30. Oktober, für welche Falb Schlagwetter-Explosionen vorher gesagt, ohne irgend welche Störung verlaufen sei.

**40. Sitzung am 23. November.** Von Herrn Lorenz ge-

langte ein blühendes Exemplar von *Hoplofidum splendens* (eine zu den Bromeliaceen gehörige Pflanze aus Südamerika) zur Ansicht. Herr Dr. Berthold aus Leipzig, korrespondierendes Mitglied des Vereins, hielt einen Vortrag über die kleinen Planeten (Asteroiden). Herr Dittmarsch brachte aus einem Briefe eines anderen korrespondierenden Mitgliedes, des Herrn Bergingenieur Mezger in Rapozos in Brasilien, Verschiedenes über die natürlichen Verhältnisse der Umgegend von Rapozos zu Gehör.

**41. Sitzung am 30. November.** Herr Wild hielt einen Vortrag über den amerikanischen Mahagonibaum. Herr Mensing wies auf eine Schrift von Lászlô über ungarische Thone hin, sprach auf Grund eines Aufsatzes von Scharlok über das ehemals in der Provinz Preussen übliche Drehen des Töpfergeschirres auf der Blockscheibe und das Schwarzbrennen desselben, legte auch schwarzgebrannte Ziegel aus der Zieglerschen Thonwaarenfabrik in Schaffhausen und aus der Fabrik von Müncheberg in Cassel vor, und erläuterte die Siemenssche Theorie über die Wirkung der Flamme. Herr Lorenz legte ein gut ausgebildetes Blatt der durch ihre merkwürdige Blattbildung ausgezeichneten Gitterpflanze (*Ouvirandra fenestralis*, Thouars) von Madagaskar vor.

**42. Sitzung am 7. December.** Herr Fr. Schmidt legte einen Mistelbusch (*Viscum album*, L.) mit zahlreichen Früchten von Wünschendorf bei Weida vor. Herr Matthes berichtete über einen Vortrag von E. von Hofmann in Wien „über die Gifte im Allgemeinen und einige Vergiftungen im Haushalte“. Herr Dr. Naumann aus Zwickau, der als Gast anwesend war, hielt einen Vortrag über Bau, Entwicklung und Lebensweise der Räderthiere (*Rotatoria*) und deren Stellung im System.

**43. Sitzung am 14. December.** Herr Wünsche widmete dem Andenken des Herrn Berginspektor Böhmer, der dem Verein mit Eifer und Treue angehörte, Worte des Dankes und der Anerkennung. — Herr Lorenz brachte eine lebende *Poinsettia pulcherrima*, Grah., eine zu den Euphorbiaceen gehörige Pflanze mit scharlach-karminrothem Blütenstand zur Anschauung und legte verschiedene Gräser aus Kamerun, sowie einige andere Gräser, welche zu Makartbouquets verwendet werden, vor. Herr Mensing legte ein grösseres scharfkantiges Quarzbruchstück aus dem oberen Lehm (Stocklehm) von Zwickau vor. Herr Wünsche zeigte Kalkspat-Skalenoëder mit abgerundeten Flächen von Oberplanitz und erwähnte, dass nach A. Kerner und K. Wettstein die

bekannte Schuppenwarz (*Lathraea Squamaria*, L.) ebenfalls zu den insektenfressenden Pflanzen gehöre. Herr Thomas hielt einen Vortrag über die Parallaxe und die Entfernung der Fixsterne.

**44. Sitzung am 21. December.** Herr Döhner legte zwei dem Vereine gehörige Autographen von Alexander von Humboldt und Wilhelm Peters vor, deren Inhalt sich auf die Farbe der neugeborenen Negerkinder bezog. Herr Cario sprach über die Gestalt der Erde und die Oberfläche des Mondes auf Grund der John Ericssonschen Hypothese der Mondvergletscherung. Herr Wünsche brachte vollkommen durchsichtigen und nahezu farblosen Kalkspat (sogenannten Doppelspat) von Rabenstein bei Chemnitz zur Anschauung.

**45. Sitzung am 28. December.** Herr Geih hielt einen Vortrag über die Kolibris und brachte dabei verschiedene Arten dieser winzigen Vögel zur Anschauung. Herr Wünsche sprach über die Elfenbeinpalm (Phytelephas macrocarpa, Ruiz et Pav.) und deren Samen, die sogenannten Steinnüsse, und zeigte eine von Herrn Fabrikant Brandt in Gössnitz zusammengestellte Sammlung, welche die Verarbeitung der Steinnüsse zu Knöpfen sehr schön veranschaulichte. Herr Nöllner erläuterte die Krystallformen der Hornblende und des Augit durch Zeichnungen und Abbildungen und legte sehr schön ausgebildete Krystalle von basaltischer Hornblende vom Wolfsberg bei Cernosin im böhmischen Mittelgebirge, Tremolit von Berggiesshübel und Rhodonit von Elbingerode vor.

# ZOBODAT - [www.zobodat.at](http://www.zobodat.at)

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Jahresbericht des Vereins für Naturkunde zu Zwickau i.S.](#)

Jahr/Year: 1886

Band/Volume: [1886](#)

Autor(en)/Author(s): diverse

Artikel/Article: [Diverse Berichte V-XXIX](#)